



Die ersten T-Shirts mit der Aufschrift „Herzlich willkommen“ sind schon da. Peter Eckhoff (vorne links) und seine Mitstreiter hoffen auf rege Beteiligung beim Fototermin. Foto: Kettwig

Märchensiedler zeigen Gesicht für Flüchtlinge

Große Fotoaktion auf dem Anger – Umfangreiche Hilfe ist bereits in Planung

cb/t **Buchholz.** Die Bewohner der Märchensiedlung in Buchholz freuen sich schon auf die 120 Flüchtlinge, die der Landkreis Harburg in absehbarer Zeit in ihrer Nachbarschaft An Boerns Soll in Containern unterbringen will. Es sind verschiedene Hilfsaktionen geplant. So wollen die Buchholzer den Neuankömmlingen Fahrräder und Kleidung zur Verfügung stellen und ihnen Sprachunterricht geben.

Auch an gemeinsame Freizeitaktivitäten und Feste ist gedacht. Um dies auch nach außen zu dokumentieren, findet am Sonnabend, 6. Juni, ab 16 Uhr auf dem Anger der Siedlung in Höhe des Spielplat-

zes eine ungewöhnliche Fotoaktion statt. Jeder, der Lust hat, kann sich mit einem von der Stadt hergestellten T-Shirt fotografieren lassen. Es trägt die Aufschrift „Herzlich willkommen“. Die Aufnahmen, die der Fotograf Frank Kettwig kostenlos erstellt, werden auf der Homepage der Märchensiedlung veröffentlicht. Unter www.maerchensiedlung.de können die Bilder eingesehen und mit Freunden geteilt werden.

„Wir wollen eine Willkommenskultur etablieren, die neben konkreter Hilfe ins-

besondere persönliche Begegnungen schafft“, sagte Peter Eckhoff vom Forum Märchensiedlung. „So lassen sich beiderseitige Ängste am besten beheben. Wir sind momentan eine

BUCHHOLZ

kleine Gruppe aus der Siedlung, die sich zusammengefunden hat, um diese Herausforderung anzunehmen.“ Die Flüchtlinge ständen vor dem Nichts, hätten häufig Familie und Freunde verlassen müssen und bedürften dringend der Unterstützung, sagte Eckhoff. Durch das in Buchholz bereits bestehende und sehr aktive Bündnis für Flüchtlinge, dem einige der Märchensiedler bereits angehören, erhoffe man sich ebenfalls Unterstützung.